

Folkklub - „Geschichten von Nebenan“ in Wort und Lied.

Warum beschließt ein Freund plötzlich seine Wohnung ausschließlich weiß zu gestalten? Was treibt die alte Frau dazu an, jeden Tag die rechten Parolen wegzuwischen? Wer zu dir hält, hält nichts davon? Ach ja, und warum gibt es 80% Discount auf die Idee deines Lebens?

Es sind die Szene aus dem Nachtleben der Welt. Die Stimmungen, Dispute, über Freundschaft, Leidenschaft, Gesellschaft. „Geschichten von Nebenan“ sie mit moderner Folk Musik, mal mit Irischem Akzent, dann Amerikanisch mit Mehrstimmigen Gesängen, einem Hauch von Austropop, oder schlicht in Gedichtform.

3 Punk Rocker mit ruhigen Tönen: Alex Ross am Schlagzeug und Christian Bartl an der Gitarre lassen die Texte von Bassist, Pianist und Sänger Christoph „Coretto“ Schnelle lebendig werden. Beispop nennen Sie ihre großteils auf Deutsch vorgetragenen Songs, nachdenklich, rockig.

Musikalisch, wie inhaltlich ein Potpourri getragen von einem transparenten Sound, textdienlich, live tauglich, reduzierbar natürlich. Zum zuhören, oder zum mitsingen.

Kritiken: Moses Wolff (Autor von „Gendarm des Königs“, Kolumnist der SZ,...) über die Texte von Folkklub: „charmant, heiter und kämpferisch anarchistisch, ohne Zeige- oder Mittelfinger...“

pauTi (von der Nino aus Wien) schreibt: ...gefällt mir besonders

„Kein Phoenix aus der Asche“...cooler Text (über das Leben und Sterben einer Kneipe) und sehr ansprechender Gitarrensound und Groove.



**Folkklub Geschichten von Nebenan in Wort und Lied:
Christian Bartl, Christoph „Coretto“ Schnelle, Alex Ross**

Website: www.ccoretto.de

Kontakt: info@ccoretto.de